müssen, dass in derselben Stadt der Stickstoff, welcher derselben aus weiten Fernen überseeisch zugeführt worden, für die Landwirthschaft des europäischen Continents nutzbar gemacht wird. Der Baggerschlamm aus der Elbe wird auf den verschiedenen Elbinseln niedergelegt und dort zwar einen fruchtbaren Vegetationsboden, aber daneben einen Heerd von verderblichen Einwirkungen auf menschliche Wohnungen bilden.

Raupenvertilgende Mittel.

Eine Mischung von Kohlenstaub, Kochsalz und Abfall-Schwefel; sie wird am besten vor Regen auf das frischgepflügte Land gestreut.

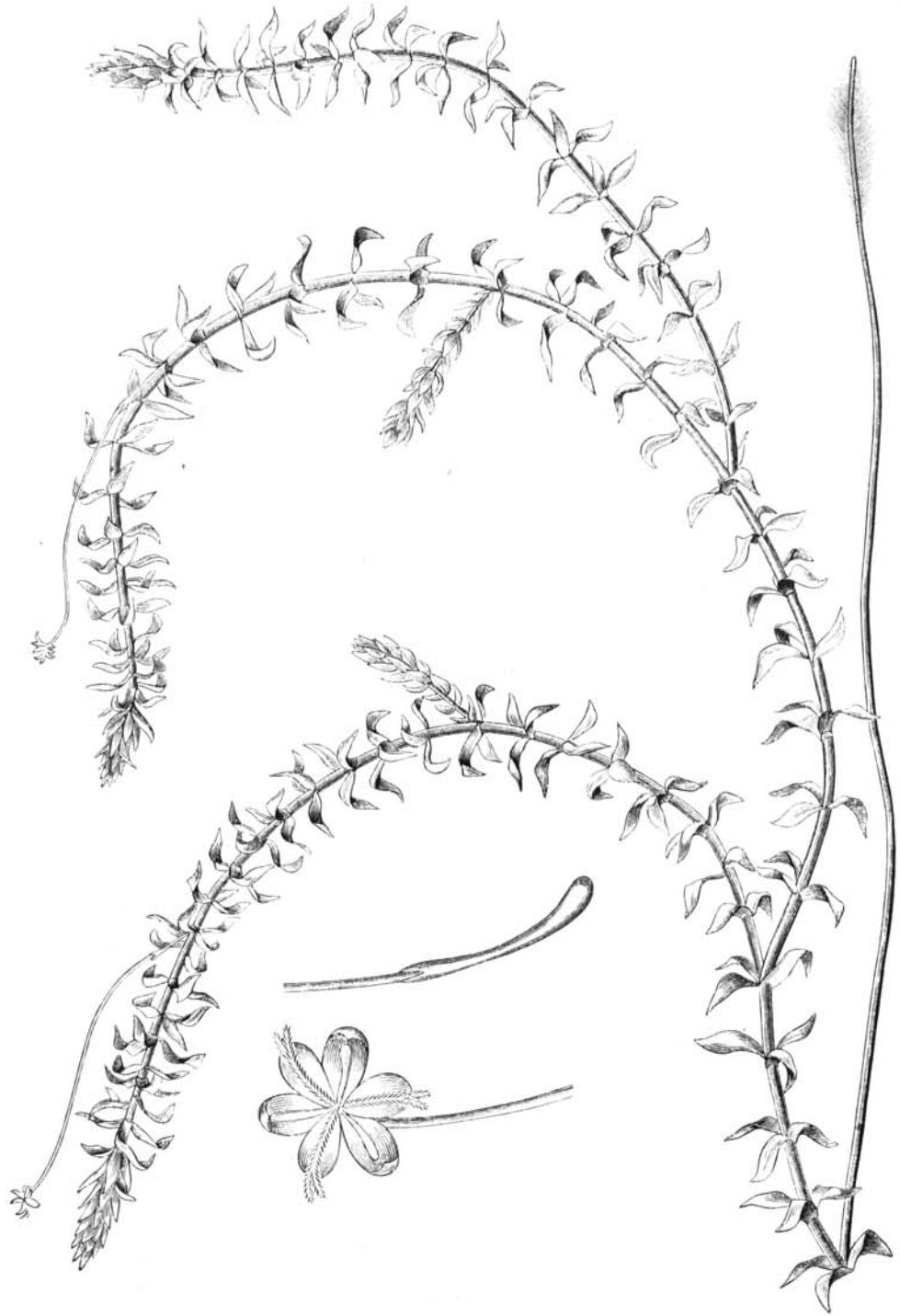
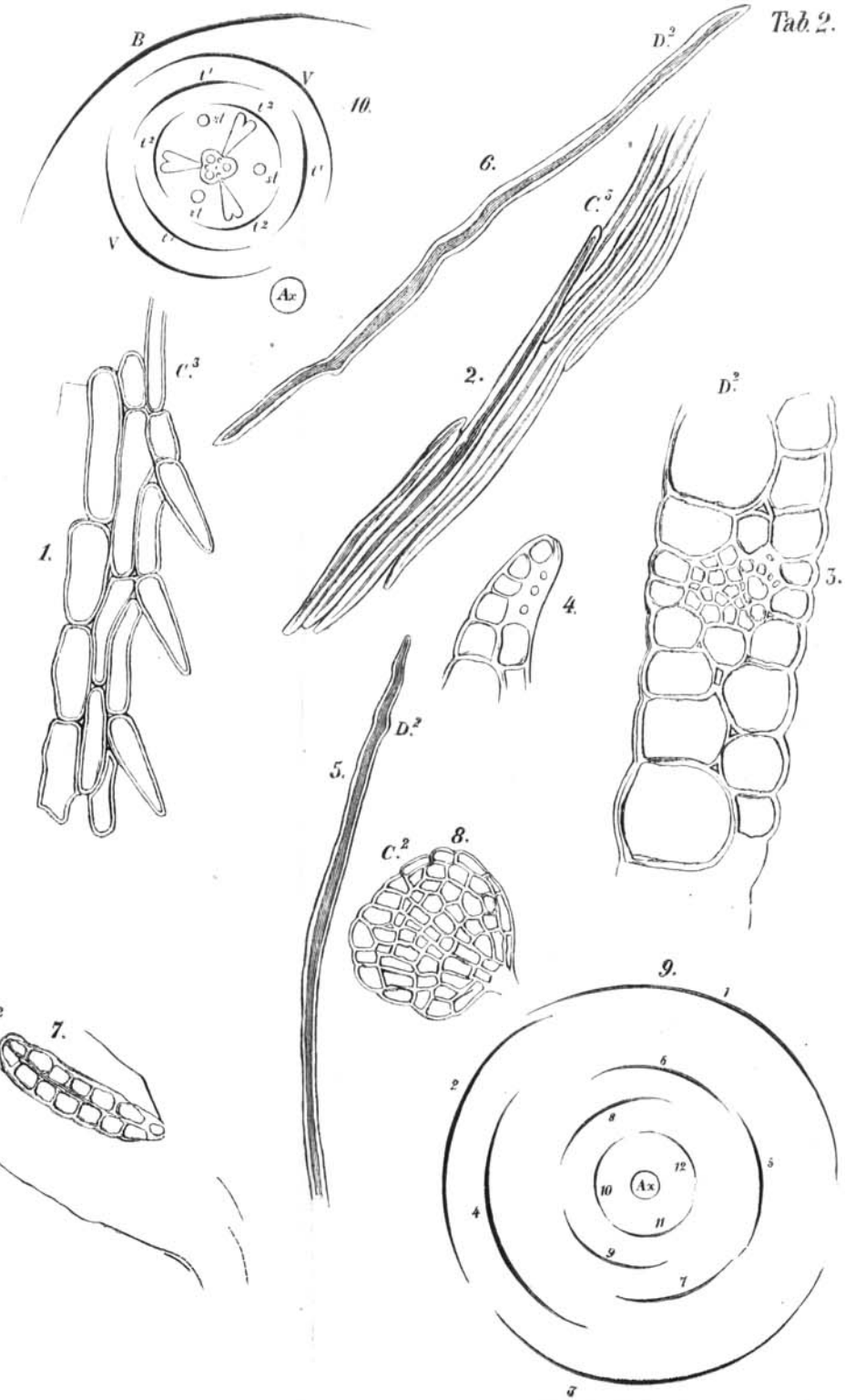
(W. E. Gedge, London; patentirt für Grossbritannien und Irland für A. Lainé, Beaunay, Frankreich. Siehe Bericht d. deutsch. chem. Gesellsch. zu Berlin vom 11. März 1872, Nr. 4. S. 163.).

H. L.

Nach Apotheker Dr. Schmidt in Edenkoben werden die Bäume von Raupen befreit durch Bespritzen derselben mit einer Auflösung von Schwefelleber (Schwefelkalium) in 500 Theilen Wasser; den Bäumen schadet diese Lösung nichts, aber die Raupen gehen dadurch zugrunde. (Apoth. Dr. Schmidt, wie vertreibt man den Heu- und Sauerwurm? Neustadt an d. Hardt, 1871.).

H. L.

Tab. 1.



Tab. 2.